



## Unser Livestream auf Youtube:

### KI für kreative Azubi- & Fachkräftegewinnung

Wie Du Künstliche Intelligenz einsetzen kannst, um mit kreativen Ideen Azubis und Fachkräfte für dein Unternehmen zu begeistern!

Du arbeitest in einem kleineren Unternehmen und suchst Azubis und Fachkräfte?

**Dein Problem:** Wenig Zeit, wenig Ressourcen und die frustrierende Erfahrung, dass man mit 08/15-Maßnahmen kaum jemanden hinter dem Ofen hervorlocken kann. Damit gehst du in der grauen Masse unter, denn es gibt zu viele suchende Unternehmen und zu wenige BewerberInnen.

### Dann ist unser Livestream genau das Richtige für dich!

Hier zeigen wir dir, wie du mit kreativer Power und dem unterstützenden Einsatz von KI begeisterst und deine Zielgruppe für dein Unternehmen gewinnst.

Denn mit kreativer (KI-)Power kannst du deine Zielgruppe überraschen und sie für dein Unternehmen gewinnen.

**Unser Versprechen:** Dieser Livestream wird dich inspirieren und dir zeigen, wie du neue Mitarbeitende und Talente gewinnen kannst!

In einer kompakten Stunde zeigen wir dir, wie du:

- KI als kreativen Partner einsetzt
  - ein tieferes Verständnis für deine Zielgruppen entwickelst
  - Ansatzpunkte erkennst, die andere nicht sehen und die deine Zielgruppe überraschen werden
  - mit KI Ideen entwickelst, um deine Zielgruppe zu überraschen und zu begeistern
- 
- **Termin:** 25.03.2025, 09.00 bis 10.00 Uhr (online)
  - **Zielgruppe:** Alle, die in kleineren Unternehmen für die Suche und das Finden von Azubis und Fachkräften zuständig sind
  - **Hinweise zur Teilnahme:**  
Die Teilnahme ist kostenlos. Nach der Registrierung erhältst Du einen Link zum Livestream.
  - **Technische Voraussetzungen:**  
PC, Internetverbindung, Browser
  - **Registrierung:**  
Bis zum **21.03.2025** eine formlose E-Mail an:  
[werkstatt@zukunftszenrum-mv.de](mailto:werkstatt@zukunftszenrum-mv.de) (lediglich mit Angabe des Unternehmensnamens und -standortes)

Förderhinweis: Das Projekt „Regionales Zukunftszentrum MV+“ wird im Rahmen des Bundesprogramms „Zukunftszentren“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

